

Niederschrift
über die gemeinsame öffentliche Sitzung des Schul- und Sportausschusses
sowie des Bauausschusses der Gemeinde Börnsen am Dienstag, den
01.03.2011- Nr. 1/2011 – 20.00 Uhr, in Börnsen (Bürgerhaus)

Teilnehmer: **Mitglied Doris Reinke (Vorsitzende Schul- und Sportausschuss)**

Mitglied Susan Budweit
Mitglied Karl-Heinz Punert
Mitglied Manfred Ziegelitz
stellv. Mitglied Walter Heisch

Teilnehmer: **Mitglied Heidrun Punert (Vorsitzende Bauausschuss)**

Mitglied Wolfgang Pirsich
Mitglied Wolfgang Roloff
Mitglied Uwe Klockmann
Mitglied Helmut Schlingemann
Mitglied Franz Grobe
Mitglied Wolf-Dietrich Zobel
stellv. Mitglied Felix Budweit

Außerdem: Frau Lorenzen für das Protokoll
Gemeindevertreterin Maren Tormählen
Gemeindevertreter Klaus Tormählen

Es fehlen: Mitglied SSA Anke Frehse
Mitglied SSA Lothar Zwalinna
Mitglied BA Manfred Wilkens

Gäste: Hr. Rebschat, SV Börnsen
Jens Nauendorf, VfL Börnsen
Schulleiterin Silke Stein
Hausmeister Thomas Pülm

Die Vorsitzende Frau Reinke eröffnet die öffentliche Sitzung um 20.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass

- a) die Mitglieder durch schriftliche Einladung formgerecht eingeladen worden sind,
- b) Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung durch öffentlichen Aushang bekannt gemacht worden sind,
- c) das Gremium beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder anwesend ist.

Die Tagesordnung für den öffentlichen Teil lautet:

Öffentlicher Teil:

1. Änderungen/Ergänzungen zur Tagesordnung
2. Beratung der Planskizzen der neuen Sporthalle (Entwurf von Herrn Schlingemann)

Zu TOP 1. Änderungen/Ergänzungen zur Tagesordnung

Es gibt keine Einwände gegen die Tagesordnung. Sie ist somit genehmigt.

Zu TOP 2. Beratung der Planskizzen der neuen Sporthalle (Entwurf von Herrn Schlingemann)

Herr Schlingemann erläutert die Planungen anhand einer Beamer-Vorstellung. Die Grundlagenermittlung basiert auf den Vorlagen von Dr. Kehler, die mehrfach mit den betroffenen Gremien und Institutionen in der Gemeinde diskutiert wurden. Die heutige Sitzung soll Aufschluss geben, ob mit den hier gezeigten Skizzen in die kostenintensive Planungsphase eingestiegen werden soll.

Herr Schlingemann stellt mehrere Lagepläne der möglichen Sportanlagen vor. Hauptvariante ist eine Zweifeldsportanlage mit Neben- und Sanitärräumen, Vereinsräumen und einem Restaurantbetrieb. Für die Außenanlagen gibt es mehrere Möglichkeiten über die Anlage von Sport- und Tennisplätzen sowie Parkplätzen.

Die Kostenschätzung von Dr. Kehler beläuft sich auf 1.440 EUR/m³. Diese ergeben sich aus einem Mittel von 12 vergleichbaren Objekten. Bei diesen Kosten handelt es sich um reine Baukosten.

Die Hauptvariante der hier vorgestellten Zweifeldsporthalle hat insgesamt einen umbauten Raum von 22.344 m³ und 2.730 m². Im Vergleich – die heutige Sporthalle hat einen umbauten Raum von 4.970 m³ bei 840 m².

Gerechnet auf die Kostenschätzung von Dr. Kehler würden sich die reinen Baukosten auf 6.405.960 EUR belaufen. Hierbei sind nicht enthalten die Erschließung, die Außenanlagen sowie deren Errichtung zzgl. 5% für Unvorhergesehenes.

Aus dem Kreis der Anwesenden werden Anfragen zu den Räumlichkeiten und mögliche Änderungen gestellt. Herr Heisch merkt an, dass es sich hierbei lediglich um erste Planskizzen handelt. Die Änderungen von Räumlichkeiten stehen derzeit nicht zur Debatte, lediglich, ob die Planungen bei den jetzt bekannten Zahlen überhaupt fortgeführt werden soll.

Die Außenanlagen sind finanziell nicht realisierbar; unter Einbeziehung dieser errechnet sich ein Kostenvolumen von rund 10 mio. EUR. Für die Sporthalle stellt sich die Frage, welche Möglichkeiten überhaupt zu finanzieren sind. Die vorgelegten Planungen soll an Herrn Zimmermann weitergeleitet werden. Dieser soll prüfen, welche Möglichkeiten unter Berücksichtigung einer Finanzierung durch eine Photovoltaikanlage die Gemeinde hat. Zu beachten ist auch, dass die Baukosten sofort zu finanzieren sind, Erträge aus einer Photovoltaikanlage jedoch über 20 Jahre fließen.

Herr Zobel erinnert weiterhin an die Folgekosten, die eine größere Anlage benötigt.

Frau Reinke dankt Herrn Schlingemann für die Ausführungen.

Die Ausschussvorsitzende Frau Reinke schließt die öffentliche Sitzung um 21.15 Uhr.